

Dortmund,

Sehr geehrtes Mitglied,

die Wirtschaft muss sich um Schule und Bildung kümmern.

Wir als regionale Wirtschaft kümmern uns um unsere Schulen vor Ort.

Bereits seit vielen Jahren gibt es Aktionen wie „Unternehmer im Klassenzimmer“ oder Job-Fit-Messen. Doch wir können und wollen viel mehr. Deswegen haben die Dortmunder Wirtschaftsverbände die Initiative „dortmunderschule“ ins Leben gerufen. Träger sind neben anderen ASU, BJU, Wirtschaftsjuvenoren, Einzelhandelsverband, Unternehmensverbände, Kaufmannsgilde, IHK und HWK. Unter dem Dach der Initiative weiten wir unser Engagement aus und unterstützen die Schulen auf dem Weg in die Selbstständigkeit.

Dazu gehört ein Informationsfluss auf breiter Ebene. Wir brauchen Transparenz, was unsere Schulen angeht. Fragen wie „Was bieten unsere weiterführenden Schulen?“ oder „Wo sind Mängel?“ müssen offen beantwortet werden.

Mit den Ruhr Nachrichten, Dortmunds größter Tageszeitung, hat die Initiative „dortmunderschule“ einen starken Partner gefunden, diese Transparenz zu schaffen: Einmal jährlich widmet sich eine Beilage den weiterführenden Schulen. Anhand einer tabellarischen Übersicht und redaktioneller Artikel können Eltern und Interessierte schnell überblicken, wie es um die einzelnen Schulen bestellt ist. Durchschnittliche Klassenstärken, voraussichtliche Unterrichtsversorgung, Schwerpunkte, Berufsvorbereitung, AGs und vieles mehr sind dort nachzulesen. Eine Beilage, die von Eltern, Schülern und Interessierten gern gelesen wird. Inzwischen fragen die Leute schon nach ihr.

Am 8. November soll nun die vierte Auflage dieser Beilage erscheinen. Erstmals werden auch die Berufskollegs vertreten sein. Dadurch wird weitere Transparenz geschaffen.

Wir möchten Sie bitten, dieses wichtige Produkt, durch das Schalten einer Anzeige zu unterstützen. Da die Beilage auf großes Interesse trifft, wird auch Ihre Anzeige von vielen Menschen gelesen. Informationen zu Anzeigengrößen und -preisen entnehmen Sie bitte der angehängten Preisliste. Ihre persönlichen Ansprechpartner in der Anzeigenabteilung der Ruhr Nachrichten sind Anja Altenhein (0231. 90 59 - 6728) und Markus Watzlawek (0231. 90 59 - 6723).

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Projekt durch Ihre Anzeige unterstützen. Denn nur, wenn öffentlich wird, was an den Schulen passiert, können sich gute Tendenzen weiterentwickeln und schlechte verändert werden

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Kohler, Initiative „dortmunderschule“